

## Impulse zum Thema



### **em. Erwin Kräutler**

Geboren 1939 in Koblach/  
Vorarlberg, Ordensgeistlicher  
und Missionar, von 1981 bis  
2015 Bischof von Xingu,  
der flächenmäßig größten  
Diözese Brasiliens. Träger des  
Alternativen Nobelpreises.  
Jüngste Buchveröffentlichung:  
„Erneuerung jetzt. Impulse zur  
Kirchenreform aus Amazonien“  
(2019).



### **Mag. Dr. Ursula Fatima Kowanda-Yassin**

Geboren 1975 in Bever-  
ley (GB), aufgewachsen im  
Salzburger Land. Promovierte  
Islamwissenschaftlerin, seit  
1999 in der Erwachsenenbil-  
dung und als freiberufliche  
Autorin tätig. Buchveröffent-  
lichungen: „Öko-Dschihad.  
Der grüne Islam - Beginn einer  
globalen Umweltbewegung“  
(2018) und „Mensch und Na-  
turverständnis im sunnitischen  
Islam“ (2011).

Fotos Vorderseite: [markus-spiske/unsplash.com](https://unsplash.com/photos/markus-spiske)

Fotos Rückseite: [www.prelaziadoxingdu.com.br](http://www.prelaziadoxingdu.com.br); privat



**Christen und Muslime  
im Gespräch:  
Unsere Verantwortung für  
Umwelt und Schöpfung**

---

Dienstag, 5. November 2019  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Mit em. Bischof Erwin Kräutler  
und Dr. Ursula Fatima Kowanda-Yassin*

J. J. Ender-Saal  
Schlößleweg 3  
6841 Mäder



[www.bildungswerk-vorarlberg.at](http://www.bildungswerk-vorarlberg.at)

## Christen und Muslime im Gespräch: Unsere Verantwortung für Umwelt und Schöpfung

—  
In der Reihe „Christen und Muslime im Gespräch“ erzählen sich Angehörige beider Religionen von ihren Erfahrungen mit dem Glauben. Eingeleitet werden die Austauschabende durch Impulse von christlicher und muslimischer Seite (jeweils 30 Minuten). An diesem Abend kommen wir in einen neuen Dialog über die Art und Weise, wie wir die Zukunft unseres Planeten gestalten.

Inhalt des Abends u.a.:

- Em. Bischof Erwin Kräutler berichtet von der Amazonas-Synode, auf der Umweltschutz ein zentrales Thema ist, erläutert, warum Christen Verantwortung für die Schöpfung zu übernehmen haben und gibt Impulse, wie sie das konkret tun können.
- Mag. Dr. Ursula Fatima Kowanda-Yassin legt dar: Wie passen Islam und Ökologie zusammen? Wann und wo entstanden die ersten Initiativen des „Öko-Islam“? Wie leben Musliminnen und Muslime weltweit dieses neue Bewusstsein in ihrem Alltag?

Andere Glaubensrichtungen und Personen ohne religiöses Bekenntnis sind herzlich willkommen!

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Vorarlberg,  
Moscheegemeinde Mäder, Pfarrverband Koblach-Mäder,  
Gemeinde Mäder

Katholisches Bildungswerk

—

Vorarlberg

gemeinde **mäder**



## Infos

—

Wann

Dienstag, 5. November 2019

19.00 bis 21.00 Uhr

Ort

J. J. Ender-Saal, Schlößleweg 3, 6841 Mäder

Keine Anmeldung nötig

Nähere Infos bei:

\* Dr. Birgit Huber, Referentin für Spiritualität und Glaubensbildung

T 05522 3485-204, birgit.huber@kath-kirche-vorarlberg.at

\* Elif Dağlı BA, Moscheegemeinde Mäder

T 0699 17192172, e.dagli@tsn.at

## Hinweis:

Alle Abende „Christen und Muslime im Gespräch“ können bei Dr. Birgit Huber gebucht werden.

Themen:

- \_ Glaubensweitergabe
- \_ Jesusgebet und die 99 schönen Namen Allahs - spirituelle Quellen von Christentum und Islam
- \_ Tod und Trauer
- \_ Bibel und Koran
- \_ Respekt und Wertschätzung
- \_ Gewalt im Namen Gottes?
- \_ Religionen und Politik

Andere Themen sind auf Wunsch möglich.